

ZH_STEUERREKURSGERICHT DB.2017.240 vom 5. Februar 2019

ZH Steuerrekursgericht, 2019-02-05, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_steuerekursgericht_DB.2017.240

FR: ZH_STEUERREKURSGERICHT DB.2017.240 du 5 février 2019

IT: ZH_STEUERREKURSGERICHT DB.2017.240 del 5 febbraio 2019

Regeste

Bestand einer selbstständigen Erwerbstätigkeit. Ein pensionierter, vermögender Pflichtiger betreibt einen Gasthof seit 2007. Bis zur hier strittigen Steuerperiode sind Verluste im Umfang von über Fr. 3'000'000.- aufgelaufen. Erreichen der Gewinnzone nicht absehbar (bis und mit 2017). Nachweis der Gewinnstrebigkeit nicht gelungen, weshalb die Tätigkeit nicht (mehr) als selbstständige Erwerbstätigkeit qualifiziert werden kann.

Erwägungen

E. 2

ST.2017.296 Entscheid

E. 5

Nach alledem sind Beschwerde und Rekurs abzuweisen. Die Kosten des vorliegenden Verfahrens sind den Beschwerdeführern/Rekurrenten aufzuerlegen (Art. 144 Abs. 1 DBG; § 151 Abs. 1 StG) und die Zusprechung einer Parteientschädigung entfällt (Art. 144 Abs. 4 DBG i.V.m. Art. 64 Abs. 1 - 3 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren vom 20. Dezember 1968 sowie § 152 StG i.V.m. § 17 Abs. 2 des Verwaltungsrechtspflegegesetzes vom 24. Mai 1959/6. September 1997).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.